



Institutsskolloquium

Psychologisches Institut

Prof. Dr. Andrea Hildebrandt

Psychologische Diagnostik und Persönlichkeitspsychologie,
Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald

**„Individuelle Unterschiede in
sozio-emotionalen Fähigkeiten“**

Mittwoch, 17.12.2014, 16.15 – 17.45 Uhr,
Raum 01-231 (Binger Str. 14-16)



Institutsskolloquium

Psychologisches Institut

Abstract:

“Individuelle Unterschiede in sozio-emotionalen Fähigkeiten”

Sozio-emotionale Denkleistungen sind inhaltlich und psychometrisch schwer zu fassende Größen. In einer Reihe von Untersuchungen haben wir erstens Mess- und Strukturmodelle für individuelle Unterschiede in der Perzeption und Rekognition unbekannter Gesichter etabliert und die Altersinvarianz der Leistungen sichergestellt. In Abgrenzung zu geschwindigkeitsbasierten Leistungen gilt für genauigkeitsbasierte Indikatoren der Gesichtererkennung, dass sie von etablierten Fähigkeitskonstrukten klar unterscheidbare interindividuelle Unterschiede abbilden. Zweitens problematisieren wir Zusammenhänge der Gesichtererkennung mit der Perzeption und Rekognition von Emotionen in unbekanntem Gesichtern und finden limitierte Spezifität individueller Unterschiede in der Verarbeitungsakkurater emotionaler Reize über die Gesichter- und generelle Kognition hinaus. Drittens prüfen wir Fähigkeiten der Emotionsexpressivität, und unterscheiden zwischen Produktion und Imitation von emotionalen Ausdrücken im Gesicht. Die Maskierung, Simulation und Unterdrückung emotionaler Ausdrücke betrachten wir als weitere relevante sozio-emotionale Fähigkeiten. Die konvergente und diskriminante Validität der etablierten psychometrischen Konstrukte wird kritisch geprüft. Des Weiteren untersuchen wir neurobiologische Korrelate der etablierten Konstrukte. In diesem Vortrag wird zudem ein Überblick der generierten Testbatterien gegeben.